

Wirksamkeitsbericht der Vogtlandwerke 2024

Inhalt

1	Einleitung.....	5
2	Die Vogtlandwerke	6
2.1	Geschichte der Vogtlandwerke	6
2.2	Die Vogtlandwerke heute.....	6
2.3	Organigramm.....	7
2.4	Leitbild	7
2.5	Nachhaltigkeitsleitlinien.....	8
2.6	zeitliche Eckdaten Qualitätsmanagement und Nachhaltigkeit	9
3	Bereich Arbeit Controlling.....	9
3.1	Eingesetzte Ressourcen.....	9
3.1.1	Personalkosten	9
3.1.2	Sachkosten.....	10
3.1.3	Fahrkosten der Beschäftigten	10
3.2	Berufsbildungsbereich.....	10
3.2.1	Überblick Belegung BBB	10
3.2.2	Aufnahmen im Eingangsverfahren	11
3.2.3	Übergänge in den Berufsbildungsbereich	11
3.2.4	Übergänge vom BBB in den AB	11
3.2.5	Austritte aus der Beruflichen Bildung (EV+BBB).....	11
3.2.6	Gründe für Beendigungen im BBB 2024.....	11
3.2.7	Anzahl der Praktikumsgeber	11
3.2.8	Anzahl der durchgeföhrten Praktikumswochen bei externen Anbietern.....	11
3.2.9	Anzahl der Praktikumswochen innerhalb der Vogtlandwerke	11
3.2.10	Abbrüche aus den externen Praktika	12
4	Arbeitsbereich.....	12
4.1	Belegung.....	12
4.1.1	Beschäftigte in den Vogtlandwerken.....	12
4.1.2	Aufnahmen in den Arbeitsbereich	12
4.1.3	Beendigungen im Arbeitsbereich.....	12
4.1.4	Gründe für die Beendigungen im Arbeitsbereich	12
4.1.5	Anzahl der Beschäftigten mit Überschreitung der Abwesenheitstage	13
4.1.6	Durchschnittlicher Lohn der Beschäftigten.....	13
4.2	Mitbestimmung.....	13
4.2.1	Zufriedenheitsbefragung.....	13
4.2.2	Mitwirkung und Mitbestimmung; Werkstattrat.....	14

4.2.3	Frauenbeauftragte.....	14
4.2.4	Kurse des Bildungskataloges	14
4.2.5	besondere Projekte.....	14
4.2.6	Job-Coach.....	16
5	Förderbereich.....	16
5.1	Belegung.....	16
5.1.1	Belegungszahlen der Förderbereiche	16
5.1.2	Beendigungen.....	16
5.1.3	Gründe für Beendigungen	16
6	Unternehmen / Wirtschaftsraum.....	16
6.1	Produktion.....	16
6.1.1	Umsatz.....	16
6.1.2	Ergebnis.....	17
6.1.3	Auswahl an Aufträgen	17
6.1.4	Zufriedenheit der externen Kunden	17
6.1.5	Reklamationen.....	17
6.2	Infrastruktur.....	17
6.2.1	Lieferantenbewertung.....	17
6.2.2	Dienstleisterbewertung	18
6.2.3	Ergebnisse aus Überwachungen.....	18
6.2.4	interne Audits.....	18
6.2.5	Auswertung KFZ-Schäden.....	19
6.3	Nachhaltigkeit.....	19
6.3.1	Energiekataster.....	19
6.3.2	Abfallkataster	20
6.3.3	Besondere Nachhaltigkeitsprojekte	21
7	Personal.....	22
7.1	Mitarbeitende	22
7.1.1	Anzahl der Mitarbeiter.....	22
7.1.2	Qualifikation des Personals	22
7.1.3	Altersstruktur der Mitarbeiter	22
7.1.4	Dienstzugehörigkeit	22
7.1.5	Anzahl Freiwillig Dienstleistende	23
7.1.6	Schulungen, Fort- und Weiterbildungen.....	23
7.1.7	Zufriedenheit der Mitarbeiter bei den Schulungen.....	26
7.1.8	Job-Rad	26

8	Öffentlichkeitsarbeit.....	27
8.1	Veranstaltungen.....	27
8.1.1	Teilnahme an externen Veranstaltungen.....	27
8.1.2	Interne Veranstaltungen mit öffentlichem Charakter.....	27
8.1.3	Presseartikel.....	28
8.1.4	Soziale Medien	28
8.1.5	sonstige Projekte und Aktionen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	28
8.1.6	Leuchtturmprojekte	28
9	Arbeitssicherheit / Arbeitsschutz.....	30
9.1	Arbeits- und Wegeunfälle	30
9.1.1	Anzahl der Unfälle.....	30
9.1.2	Ausfalltage insgesamt.....	30
9.1.3	Ausfalltage pro Unfall	30
9.2	Betriebsarzt.....	30
9.2.1	Anzahl der Begehungen durch den Betriebsarzt.....	30
9.2.2	Betriebsärztliche Untersuchungen.....	30
9.2.3	Anzahl der Probanden.....	30
10	Managementreview 2024.....	31
10.2	Status von Maßnahmen vorheriger Managementbewertungen (Jahr 2023).....	31
10.3	Veränderungen bei externen und internen Themen die das QM-System/QM-Strategie betreffen.....	31
10.4	Informationen über die Leistung und Wirksamkeit des QM-Systems	31
b.	Erfüllungsgrad der Unternehmensziele	32
c.	Status der Prozessleistung und Konformität von Produkten und Dienstleistungen	32
d.	Nichtkonformitäten und Korrekturmaßnahmen.....	32
e.	Ergebnisse von Überwachungen und Messungen	33
f.	Ergebnisse externe und interner Audits	33
g.	Leistung externer Anbieter	34
10.5	Angemessenheit von Ressourcen zur Weiterentwicklung des QM-Systems.....	34
10.6	Wirksamkeit der durchgeföhrten Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen	34
10.7	Möglichkeiten zur Verbesserung.....	34
10.8	Änderungsbedarf am QM-System.....	35

1 Einleitung

Gegenstand des Berichtes

Geltungsbereich: Vogtlandwerke gGmbH
Betrachtet wird die gesamte GmbH
mit den Förderbereichen
und dem Zentralen Berufsbildungsbereich

Berichtszeitraum: Der Bericht bezieht sich auf den Zeitraum vom
01.01.2024 bis 31.12.2024

Inhalte: Der vorliegende Bericht bezieht Daten
des Managementreviews,
des Nachhaltigkeitsberichtes und
des Wirtschaftsberichtes
mit ein.

Ansprechpartner: Oliver Pick
Geschäftsführer der Vogtlandwerke
An den Vogtlandwerken 1
07957 Langenwetzendorf

Renè Markert
Leiter Sozialdienst
An den Vogtlandwerken 1
07957 Langenwetzendorf

Naitschau, den 06.05.2025

Freigegeben durch:



2 Die Vogtlandwerke

2.1 Geschichte der Vogtlandwerke

Die Vogtlandwerkstätten gGmbH Greiz wurden am 22. November 1991 durch den Zusammenschluss der Werkstätten der Lebenshilfe Zeulenroda e.V., des Michaelisstifts Gefell und des Diakonievereins Carolinenfeld e.V. gegründet. Heute gehören diese drei Organisationen (mit dem Michaelisstift inzwischen Teil der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein) weiterhin zu den Gesellschaftern.

Anfänglich arbeiteten rund 100 Werkstattbeschäftigte an drei Standorten (Greiz, Zeulenroda, Stelzen). Die Einrichtung erhielt eine vorläufige Anerkennung als Werkstatt für behinderte Menschen.

Wichtige Entwicklungen:

- 1994–1995: Neubau eines modernen Hauses in Naitschau zur Zusammenlegung der Standorte Greiz und Zeulenroda. Seither Hauptsitz.
- 1996: Unbefristete Anerkennung als Werkstatt für behinderte Menschen.
- 1997: Eröffnung einer Reha-Werkstatt in Greiz für Menschen mit psychischer Behinderung.
- 2003: Start des Förder- und Betreuungsbereichs für Menschen mit Schwerstmehrzahlbehinderung in Naitschau (später Umzug in die Naitschauer Grundschule im Jahr 2007).
- 2006: Eröffnung einer weiteren Reha-Werkstatt in Zeulenroda wegen steigender Nachfrage.
- 2007: Neubau und Umzug der Werkstatt in Stelzen in moderne Gebäude.
- 2010–2015: Erwerb und Umbau eines Gebäudes des ehemaligen GREIKA-Werkes in Greiz. Eröffnung 2015 als neuer Standort für die Reha-Werkstatt und den zentralen Berufsbildungsbereich mit integriertem Bistro (GREIKAntine).

Neuausrichtung und Namensänderung:

Zum 30-jährigen Jubiläum begann eine Neuausrichtung mit Fokus auf Wohnangebote und Angebote für ältere Menschen mit Behinderung. Im Zuge dieser Erweiterung der Angebote wurde am 01. Januar 2022 die Namensänderung in Vogtlandwerke gGmbH vollzogen.

2.2 Die Vogtlandwerke heute

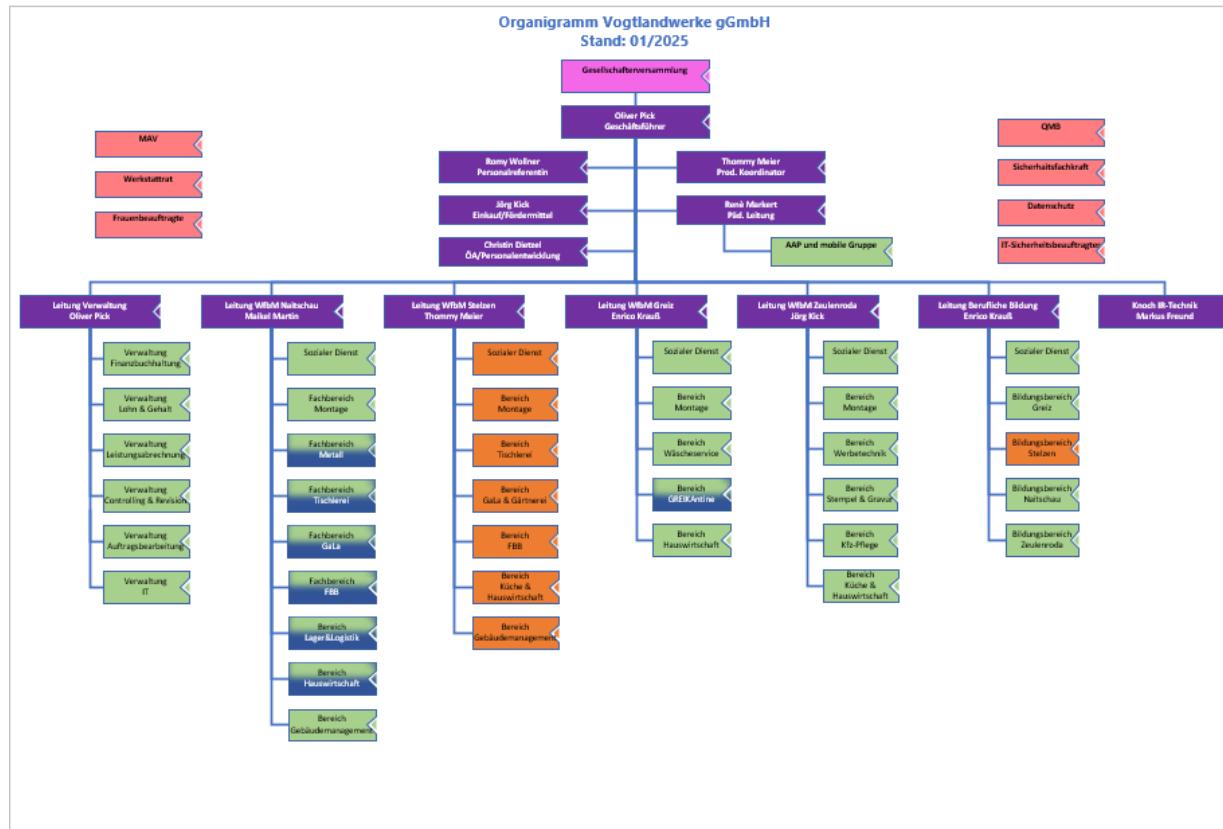
Die Vogtlandwerke sind seit über dreißig Jahren einer der größten Anbieter für berufliche Teilhabe für Menschen mit Behinderung im Landkreis Greiz und im Saale-Orla-Kreis. Wir bieten an vier Standorten ein breites Spektrum an Angeboten beruflicher Teilhabe. Mehr Informationen zu unserem Spektrum kann unter www.vogtlandwerke.de eingesehen werden.

Wir sind Menschen, die mit unterschiedlichen Stärken und Begabungen an verschiedenen Standorten gemeinsam in einer Dienstgemeinschaft arbeiten und lernen.

Zufriedene Kunden und erstklassige Qualität sind Ansprüche, die unsere behinderten Menschen in ihrer täglichen Arbeit motivieren. Industriemeister, Facharbeiter und Ingenieure arbeiten mit ihnen zusammen und sorgen so für Qualitätssicherheit.

Wir bieten mittelständigen Unternehmen passgenaue Lösungen und gerade in lohnintensiven Bereichen interessante Konditionen. Nutzen Sie die Möglichkeiten, die sich aus dem Zusammenspiel unserer vielseitigen Arbeitsbereiche ergeben.

2.3 Organigramm



2.4 Leitbild

Teilhabe am Gemeinschaftsleben

Die Vogtlandwerke ermöglichen jedem Menschen die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft. Sie erkennen die Gemeinschaft als essenziellen Bestandteil des Menschseins und betonen das Grundrecht jedes Einzelnen auf Teilhabe.

Kultur der gegenseitigen Annahme

Grundlage des Handelns ist ein christlich-humanistisches Menschenbild, das alle Menschen unabhängig von Leistung oder Fähigkeiten gleichwertig achtet. Jeder Mensch wird in seiner Individualität und Einzigartigkeit als bereichernd für die Gemeinschaft anerkannt.

Förderung individueller Fähigkeiten

Die Vogtlandwerke setzen sich dafür ein, die Fähigkeiten und Talente jedes Einzelnen zu entdecken, zu fördern und auszubilden.

Die persönliche Weiterentwicklung wird als Mittel gesehen, um individuelle Sinnhaftigkeit zu stärken und gleichzeitig wirtschaftliche Qualität und Anpassungsfähigkeit sicherzustellen.

Kundenorientierung und Wirtschaftlichkeit

Die Organisation handelt kundenorientiert und wirtschaftlich, wobei die Anforderungen der Kunden als Maßstab des Handelns gelten. Auch unausgesprochene Erwartungen sollen erkannt und erfüllt werden. Ressourcen werden effizient eingesetzt, um den Aufwand stets durch den Nutzen zu übertreffen.

Professionalität und kontinuierliche Weiterentwicklung

Die Vogtlandwerke verstehen Professionalität und ständige Weiterentwicklung als zentrale Herausforderung. Sie fördern die fachliche und soziale Kompetenz der Mitarbeitenden durch eine Grundhaltung der Lernbereitschaft und gestalten aktiv permanente Weiterbildung, um sich verändernden Anforderungen gerecht zu werden.

2.5 Nachhaltigkeitsleitlinien

Grundorientierung

Die Vogtlandwerke erkennen ihre Verantwortung für eine umweltgerechtere Zukunft und setzen sich engagiert für den Umwelt- und Ressourcenschutz ein. Ihr Ziel ist die nachhaltige Förderung des Umweltbewusstseins.

Ressourcenschonung

Es wird ein sparsamer und schonender Einsatz von Ressourcen, Rohstoffen und Energie angestrebt. Verbesserungsmöglichkeiten werden kontinuierlich ermittelt, um den natürlichen Lebensraum und zukünftige Generationen zu schützen.

Überprüfung

Alle Umweltaktivitäten der Vogtlandwerke werden regelmäßig überprüft und dokumentiert. Die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben ist verpflichtend, mit dem Ziel einer fortlaufenden Verbesserung der Umweltauswirkungen.

Nachhaltigkeit

Die Vogtlandwerke streben ein nachhaltiges Wirtschaften und Handeln an. Umweltbelastungen sollen verringert oder vermieden werden, wobei die bestverfügbare Technik im wirtschaftlich vertretbaren Rahmen eingesetzt wird.

Einbeziehen

Ein offener Austausch innerhalb der Organisation sowie mit externen Partnern wird aktiv gefördert. Grundlage ist der regelmäßig veröffentlichte Nachhaltigkeitsbericht, der Anregungen und konstruktive Kritik willkommen heißt.

Regionalität

Die Vogtlandwerke bevorzugen regionale, fair gehandelte und umweltverträgliche Produkte und Dienstleistungen. Geschäftspartner werden nach ökologischen Kriterien ausgewählt und in Umwelt- und Gesundheitsschutzmaßnahmen eingebunden.

Handeln

Unter dem Motto „Vom Reden zum Handeln“ wird das Nachhaltigkeitskonzept als dauerhaftes und dynamisches Projekt verstanden, das sich an den EU-Klimazieilen und dem Einklang zwischen Leben und Natur orientiert.

Achtsamkeit

Die Vogtlandwerke verpflichten sich zu einem achtsamen Umgang mit allen Ressourcen, sowohl materiellen als auch persönlichen.

Heimat

Im Sinne von „Global denken, lokal handeln“ möchten die Vogtlandwerke in ihrer Region eine Vorbildfunktion einnehmen und damit andere zur Nachahmung motivieren.

Netzwerk

Ein aktives Netzwerk aus Mitarbeitenden, Kommunen, Partnern und Öffentlichkeit wird gezielt in Nachhaltigkeitsfragen eingebunden. Der kommunikative Austausch wird als essenzieller Bestandteil des Prozesses gesehen.

2.6 zeitliche Eckdaten Qualitätsmanagement und Nachhaltigkeit

3 Bereich Arbeit Controlling

3.1 Eingesetzte Ressourcen

3.1.1 Personalkosten

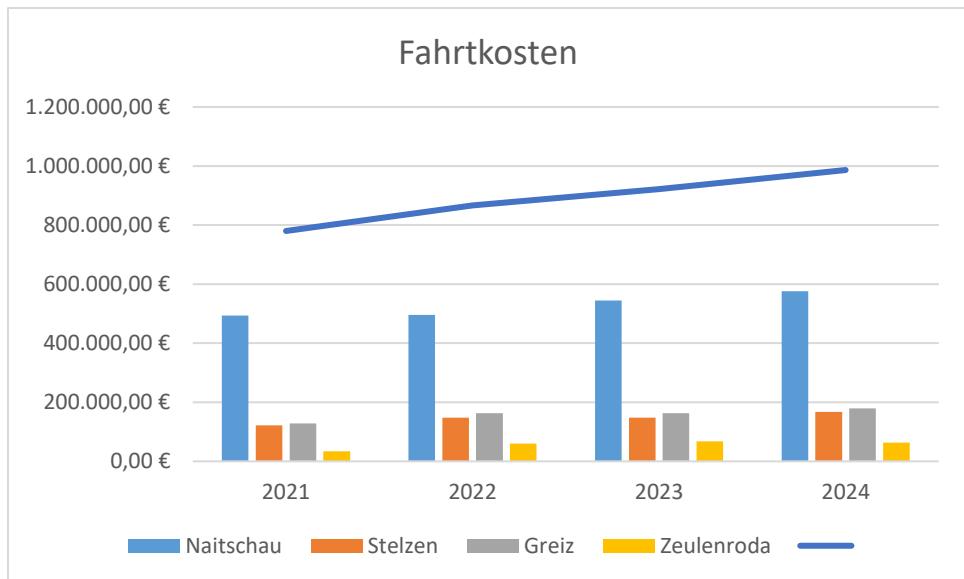
Oder	<i>Daten aus Berichte = nochmalige Kontrolle mit Fibu gez.-Wollner</i>				
	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda	ZBB
Für Gehälter (inkl. Betriebliche Altersvorsorge)	2.142.004 €	1.177.982 €	1.368.554 €	513.337 €	542.739 €
Für soziale Abgaben	577.005 €	319.701 €	358.384 €	139.198 €	
Lohnkosten der Beschäftigten	373.966 €	185.696 €	155.018 €	99.195 €	-
Anteil an Sozialversicherungsbeiträgen der Beschäftigten	1.425.272 €	680.259 €	530.453 €	361.506 €	208.536 €

3.1.2 Sachkosten

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda	ZBB
Sonstige betriebliche Aufwendungen	913.740	410.182	353.287	173.848	71.378
Abschreibungen	440.125	163.631	169.001	43.161	78.196

3.1.3 Fahrkosten der Beschäftigten

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	493.741 €	495.999 €	544.370 €	576.327 €
Stelzen	122.375 €	147.502 €	147.858 €	167.377 €
Greiz	127.886 €	162.833 €	162.637 €	179.053 €
Zeulenroda	34.067 €	60.403 €	67.417 €	63.683 €



3.2 Berufsbildungsbereich

3.2.1 Überblick Belegung BBB

Stichtag 31.12. des Jahres	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Teilnehmer des Eingangsverfahrens	0	0	3	0
Teilnehmer der beruflichen Bildung	0	3	20	0

3.2.2 Aufnahmen im Eingangsverfahren

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	18	15	15	16

3.2.3 Übergänge in den Berufsbildungsbereich

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	14	14	15	13

3.2.4 Übergänge vom BBB in den AB

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	14	4	18	15

3.2.5 Austritte aus der Beruflichen Bildung (EV+BBB)

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	4	3	1	5

3.2.6 Gründe für Beendigungen im BBB 2024

	Anzahl
Krankheit/ Tod	1
Fehlende Mitwirkung	1
Umzug	2
Kündigung	1

3.2.7 Anzahl der Praktikumsgeber

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	5	4	6	6

3.2.8 Anzahl der durchgeführten Praktikumswochen bei externen Anbietern

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	63	59	12,5	9,4

3.2.9 Anzahl der Praktikumswochen innerhalb der Vogtlandwerke

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	419	423	590	623

3.2.10 Abbrüche aus den externen Praktika

	2021	2022	2023	2024
Berufsbildungsbereich	1	1	1	2

4 Arbeitsbereich

4.1 Belegung

4.1.1 Beschäftigte in den Vogtlandwerken

Stichtag 31.12. des Jahres	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda	Gesamt
Beschäftigte in der WfbM	184	86	70	46	386

4.1.2 Aufnahmen in den Arbeitsbereich

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	3	2	7	3
Stelzen	5	2	7	5
Greiz	19	7	13	8
Zeulenroda	7	2	4	4

4.1.3 Beendigungen im Arbeitsbereich

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	14	10	12	13
Stelzen	3	7	10	5
Greiz	18	13	14	14
Zeulenroda	3	2	3	2

4.1.4 Gründe für die Beendigungen im Arbeitsbereich

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Krankheit	2	2	6	1
Rente	5	3	3	-
Umzug	1	-	-	-
Kündigung	2	-	3	-
Tod	3	-	2	1

4.1.5 Anzahl der Beschäftigten mit Überschreitung der Abwesenheitstage

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Anzahl Beschäftigte	52	24	20	19
Anzahl Tage	1725,53	1679	1864	1802

4.1.6 Durchschnittlicher Lohn der Beschäftigten

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	186,03 €	188,97 €	206,59 €	206,58 €
Stelzen	198,15 €	195,05 €	216,76 €	214,81 €
Greiz	192,81 €	195,45 €	213,48 €	215,21 €
Zeulenroda	190,71 €	192,70 €	203,94 €	204,06 €

4.2 Mitbestimmung

4.2.1 Zufriedenheitsbefragung

Die Zufriedenheitsbefragung wurde an allen Standorten des Vogtlandwerke durchgeführt und erfasst regelmäßig einen festgelegten Teil der Beschäftigten. So wurde im Jahr 2024 mit 127 Beschäftigten diesbezüglich gesprochen und ihre Bewertungen erfasst.

Ergebnis:

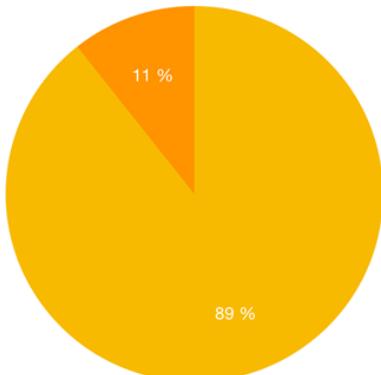
Den zufriedeneren Teil der Beschäftigten findet man in den beiden Reha-Werkstätten Greiz und Zeulenroda.

Über alle Standorte hinweg gibt es die meisten Unzufriedenheiten über den mangelnden Erhalt von Informationen (z.B. Entgelt, Veranstaltungen, gesetzlichen Änderungen, allgemeine Neuigkeiten). 21% der Beschäftigten wünschen sich mehr Informationen.

Die Zufriedenheit des Mittagessens hat in den letzten 3 Jahren stark zugenommen. In der Befragung im Jahr 2021 waren nur 49% der Beschäftigten mit dem Mittagessen zufrieden. Bei der Befragung 2024 sind es 87%.

Insgesamt

● Zufrieden ● Unzufrieden



Zufriedenheit	Zufrieden	Unzufrieden
Anzahl der Leute in %	89,35 %	10,65 %

4.2.2 Mitwirkung und Mitbestimmung; Werkstattrat

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda	Gesamt-werkstattrat
Sitzungen	7	11	keine	9	4
Sprechzeiten	6	8	quartalsweise	2x / Monat	
Treffen mit Leitung	7	4	-	4	4
Beschäftigtenversammlung	1	-	-	1	

4.2.3 Frauenbeauftragte

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Sprechzeiten	-	4	-	-
Treffen mit Leitung	-	4	-	-

4.2.4 Kurse des Bildungskataloges

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Anzahl der geplanten Kurse	21	18	44	8
Anzahl der durchgeführten Kurse	18	14	40	8
Anzahl der Anmeldungen	190	104	349	77
Anzahl der Teilnehmer	190	82	349	40

4.2.5 besondere Projekte

(Feste, Feiern, Andachten, Exkursionen, Gruppennachmitten, musikalische, sportliche und kreative Angebote) mit den Beschäftigten

Naitschau:

- Demokratieprojekt
- Andachten
- Zirkusprojekt in der Schule
- Chor
- Sportfest
- Fasching

Stelzen:

Greiz:

- Faschingsfeier,
- Besuch Rosenmontagsumzug
- Jahresfest am Standort Greiz,
- Euthanasieprojekt in Greiz,
- Demo „Barrierefreiheit“,
- Teilnahme am Demokratieprojekt,
- Ausfahrt Klingenthal,
- Schwimmen,
- Andachten monatlich,

- Darts-Nachmittag,
- Ausgestaltung Märchenschaufenster,
- Jubiläumsfeier,

Greiz/ BBB:

- Weihnachtsfeier
- Kaffeetrinken zur Begrüßung und Beendigung von TN im BBB
- Exkursion Firma BINZ in Plauen
- Wandertag zum Köhlersteig BBB Greiz und Stelzen
- Besuch Berufsorientierungsmarkt „Abenteuer Beruf“ in Reichenbach
- „Herbstrauschen“ Wandern rund um Greiz
- Besuch der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule in Bad Köstritz
- Sommerkino
- Besuch des Sommerbades in Greiz
- Besuch der Schulen an der Weida und Carolinenschule zum Tag der offenen Tür
- Wöchentliche teamfördernde Maßnahmen
- Besuch des Erdbeerfeldes
- Ausfahrt in den Tierpark nach Hirschfeld
- Teilnahme am Demokratieprojekt
- Osterwanderung

Zeulenroda:

- 2 Bildungsausfahrten zum Thema Energie / Strom
 - Wasserkraftmuseum Ziegenrück
 - Besichtigung Bleilochtalsperre + Unterhammer Burg
- monatliche Andachten im Haus
- Geburtstagsfeiern der Beschäftigten in den Gruppen
- Besuch Rosenmontagszug in Greiz
- Gruppenausflug – Wanderung zum Schullandheim ZR, kreative Angebote und gemeinsame Pizza backen und essen
- Besuch Reiterfest Merkendorf
- Teilnahme am Jahresfest in Greiz
- Teilnahme am Demokratieprojekt in Naitschau
- Teilnahme Wanderausstellung „Wo bringt ihr uns hin“ in Greiz
- Teilnahme an der Disko Veranstaltung in Stelzen
- Weihnachtsfeier mit Andacht in Dreieinigkeitskirche, anschließendem Frühstück im Gemeindesaal, Fahrt nach Greiz zum Bowlingtreff mit gemeinsamen Mittagessen

4.2.6 Job-Coach

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda	Gesamt
Anzahl der Betriebe, mit denen eine aktive Zusammenarbeit besteht	15	10	10	9	44
Praktikumswochen	245	380	287	221	1133
Außenarbeitsplätze	8	10	7	6	31
Übergänge auf den freien Arbeitsmarkt	0	0	0	0	0

5 Förderbereich

5.1 Belegung

5.1.1 Belegungszahlen der Förderbereiche

Stichtag 31.12. des Jahres	2021	2022	2023	2024
Naitschau	12	14	14	12
Stelzen	13	13	11	12

5.1.2 Beendigungen

Stichtag 31.12. des Jahres	2021	2022	2023	2024
Naitschau	1	-	1	2
Stelzen	-	-	2	-

5.1.3 Gründe für Beendigungen

Naitschau	Bereinigung der Belegung durch ÖShTr Krankheit
Stelzen	Krankheit, vorzeitiger Renteneintritt auf Wunsch des Betreuers

6 Unternehmen / Wirtschaftsraum

6.1 Produktion

6.1.1 Umsatz

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	1.993.494	2.110.342	2.247.158	2.263.971
Stelzen	598.633	624.546	634.490	567.126
Greiz	616.543 €	1.018.776 €	1.127.218 €	1.360.365 €
Zeulenroda	349.881	382.096	404.477	393.053

6.1.2 Ergebnis

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	84.568	156.230	312.212	408.587
Stelzen	69.404	73.096	65.352	17.925
Greiz	-59.944 €	39.687 €	-132.397 €	183.593 €
Zeulenroda	13.306	55.000	24.680	-25.079

6.1.3 Auswahl an Aufträgen

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Anzahl der A-Kunden (nach VLW-VA-1.1)	28	6	4	1
Anzahl der erstellten Angebote	52	20	14 (davon 9 x Küche)	5 (nur Montage)
Anzahl der erstellten Machbarkeitsprüfungen	10	20	0	5 (nur Montage)
Davon bestätigte/ durchgeführte Aufträge	39	20	9	3 (nur Montage)

6.1.4 Zufriedenheit der externen Kunden

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Anzahl der befragten Kunden	19	10 (eine Rückmeldung)	2	1
Kundenzufriedenheit in Prozent	92	100	100	100

6.1.5 Reklamationen

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Anzahl der Reklamationen	10	0	14 (Fehlermeldung Menüservice)	2

6.2 Infrastruktur

6.2.1 Lieferantenbewertung

	2021	2022	2023	2024
Naitschau				22
Stelzen	14	18	9	9
Greiz	1	0	4	4
Zeulenroda	3	4	4	2

6.2.2 Dienstleisterbewertung

	2021	2022	2023	2024
Naitschau				3
Stelzen	7	4	6	7
Greiz	2	2	6	6
Zeulenroda	5	4	3	3

6.2.3 Ergebnisse aus Überwachungen

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben	ja	erl.	ja	i.O.
Einhaltung der Wartungsintervalle	ja	erl	ja	i.O.
Einhaltung Prüf- und Kalibrierintervalle	ja	erl.	ja	i.O.
Einhaltung der Hygienestandards (inklusive Abstellung der Maßnahmen aus Begehungen des Amtes Lebensmittelüberwachung)	ja	erl.	ja	i.O.
Umsetzung Abfall- und Energiekataster	ja	erl.	ja	i.O.

6.2.4 interne Audits

6.2.4.1 Anzahl der internen Audits

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	9	10	9	9
Stelzen	8	9	7	9
Greiz	7	6	7	6
BBB	4 (1 je Standort)			
Zeulenroda	7	7	7	7

6.2.4.2 Anzahl der Feststellungen

	2021	2022	2023	2024
Naitschau	15	41	45	82
Stelzen	16	31	8	34
Greiz	3	26	23	31
BBB	0	0	0	0
Zeulenroda	13	28	11	25

6.2.4.3 Erfüllungsgrad der Maßnahmen

In Prozent	2024
Naitschau	66%
Stelzen	100%
Greiz	60%
Zeulenroda	88%

6.2.5 Auswertung KFZ-Schäden

Anzahl der Kraftfahrzeuge

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke	26	24	30	30

Anzahl Schäden insgesamt

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke	5	10	4	10

6.3 Nachhaltigkeit

6.3.1 Energiekataster

6.3.1.1 Elektroenergie

Werte in Kwh

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Naitschau	316.563	302.845	292.350	287.578	-1,6%
Stelzen	153.557	145.947	141.660	126.760	-11%
Greiz	190.590	206.892	206.346	212.265	+3,0%
Zeulenroda	27.156	26.157	26.577	27.768	+4,5%
Gesamt	687.866	681.841	666.933	654.371	- 1,9 %

Werte in CO₂ Ausstoß

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Naitschau	155116	148394	143252	140913	- 1,66 %
Stelzen	75243	71514	69413	62112	- 11,8 %
Greiz	93389	101377	101110	104010	+ 2,8 %
Zeulenroda	13306	12817	13023	13606	+ 4,28 %
gesamt	337054	334102	326797	320642	- 1,9 %

Heizenergie

Werte in kwh

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt	1.345.127	1.183.925	1.061.062	973.170	- 9,03%

Werte in CO₂ Ausstoß in Tonnen

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt	88,86	91,60	112,325	94.474	- 18,9%

Treibstoffe

Werte in Liter

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt			40.618	41.715	+2,62%

Werte in CO₂ Ausstoß in Tonnen

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt			74.079	81.052	+ 8,6%

6.3.2 Abfallkataster

Hausmüll in m³

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt		345,44	229,32	193,6	- 18,3 %

Papier / Pappe in m³

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt		61,6	81,2	73,60	- 10,3%

Plastik in m³

	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Vogtlandwerke Gesamt		144,2	135,2	248,33	+45,6%

6.3.2.1 Ausstoß von CO²In Tonnen CO²

Jahre Projekte	2021	2022	2023	2024	Prozentuale Veränderung zum Vorjahr
Heizenergie			110,61	94,47	- 17,08%
Elektrizität			326,79	320,46	- 1,9 %
Bepflanzungen			60,882	60,882	0 %
Fahrzeuge der VLW			74,03	81,05	+ 8,6%
Fahrdienstleister			14,347	14,229	-0,82%

6.3.3 Besondere Nachhaltigkeitsprojekte

ZR: Wir sammeln Altbatterien und geben diese zur weiteren Verwertung ab.

Es gibt am Standort einen „second hand“- Tisch für die kostenfreie Nutzung von Gebrauchsgütern.

GRZ: In Greiz wurde ein Mitnahmetisch geführt. Dort konnten Bücher und Gegenstände zur kostenfreien Nutzung hinterlegt, mitgenommen und getauscht werden.

Sammeln von Altbatterien und deren fachgerechte Verwertung.

Ein zweites E-Auto wurde angeschafft. Das Mehrwegsystem (Porzellan Assietten) der Greikantine wurde ausgebaut. Unterweisungen der Beschäftigten zum Thema Energie und Ressourceneinsparung wurden durchgeführt. Einbau von LED- Beleuchtung in Montage 2. sowie der Einbau einer Durchlaufspülmaschine mit Energierückgewinnung.

7 Personal

7.1 Mitarbeitende

7.1.1 Anzahl der Mitarbeiter

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
nach AVR	53	29	42	10
- davon Vollzeitstellen	34	17	11	5
- davon Teilzeitstellen	19	12	31	5
- davon geringfügig beschäftigt	3	4	10	1

7.1.2 Qualifikation des Personals

Prozentualer Anteil an Fachkräften (Stand 31.12.)

	2023	2024
Naitschau		96%
Stelzen		100%
Greiz		100%
Zeulenroda		66,67%

7.1.3 Altersstruktur der Mitarbeiter

In Prozent (Stand 31.12.2024)

	2024
18 – 24 Jahre	3,7%
25 – 40 Jahre	14,2%
41 – 55 Jahre	46,3%
56 - größer	35,8%

7.1.4 Dienstzugehörigkeit

In Prozent (Stand 31.12.2024)

	2024
bis 2 Jahre	23,9%
3 bis 6 Jahre	15,7%
7 bis 15 Jahre	26,9%
mehr als 15 Jahre	33,5%

7.1.5 Anzahl Freiwillig Dienstleistende

	2024
Ehrenamt	1
BUFDI	2,5
FSJ / FÖJ	0

7.1.6 Schulungen, Fort- und Weiterbildungen

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sind entscheidend für die persönliche und berufliche Entwicklung der Mitarbeiter sowie für die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

Ziele der Fort- und Weiterbildung:

1. Kompetenzerweiterung: Die Mitarbeiter sollen neue Fähigkeiten und Kenntnisse erwerben, die für ihre aktuellen und zukünftigen Aufgaben relevant sind.
2. Karriereentwicklung: Die Programme sollen den Mitarbeitern helfen, ihre Karriereziele zu erreichen und Aufstiegsmöglichkeiten im Unternehmen zu nutzen.
3. Mitarbeiterbindung: Durch gezielte Weiterbildung soll die Zufriedenheit und Bindung der Mitarbeiter an das Unternehmen erhöht werden.

Durch regelmäßige Fort- und Weiterbildung können Mitarbeiter ihre Fähigkeiten ausbauen und erweitern. Qualifiziertes Wissen ist eine wichtige Grundlage für fachgerechte Arbeit und den Erfolg unserer Einrichtung.

Der Fortbildungsbedarf kann grundsätzlich über 3 Wege erfasst werden:

1. Wunsch des Mitarbeiters
2. Werkstattanforderung
3. Strategie/Ausrichtung Geschäftsführung

Es gibt Pflichtfortbildungen bzw. -unterweisungen, wie beispielsweise Erste-Hilfe-Kurse, die Schulung zur Ladungssicherung, die Unterweisung für Gabelstapler sowie die Küchenunterweisung zu Hygiene am Arbeitsplatz und Infektionsschutz. In 2024 haben die Vogtlandwerke außerdem eine, für alle Mitarbeiter verpflichtende Cybersicherheitsschulung durchgeführt.

Zentrale bzw. mehrere Kolleginnen und Kollegen (von verschiedenen Standorten) betreffende Themen, die in der Regel über den Leitungskreis definiert werden, werden als Inhouse-Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt.

Wünsche von Mitarbeitern, sowie deren direkten Vorgesetzten, werden im Jahresgespräch erfasst und können über das Formblatt „Antrag auf Fortbildung“ beantragt werden. Die Auswertung erfolgt auf freiwilliger Basis über das Formblatt „Auswertung von Fortbildungen“. Neben den Auswertungsbögen, finden individuelle Gespräche mit den Teilnehmern von Fort- und Weiterbildungen statt, um ihre Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge zu erfassen.

Das Budget für Personalentwicklung wird mit dem Wirtschaftsplan der Vogtlandwerke festgelegt.

Im Jahr 2024 wurden 4 Inhouse-Fortbildungsveranstaltungen sowie ein Winter-Fahrsicherheits-training durchgeführt – folgend eine Übersicht der Teilnehmer pro Standort:

	Naitschau	Greiz	Zeulenroda	Stelzen
Fahrsicherheitstraining	5	7		4
Cybersicherheitsschulung	45	23	10	24
Nähe und Distanz bewusst gestalten	7	2	2	3
Umgang und Kommunikation mit Menschen mit psychischen Erkrankungen/ Behinderungen	6	1	1	2

Das Winter-Fahrsicherheitstraining wurde am 18.01.2024, gemeinsam mit Herrn André Zaenker von der mobilianz GmbH durchgeführt. Es haben 16 Mitarbeiter daran teilgenommen. Die Rückmeldung über die 15 Auswertungsbögen war durchgehend sehr positiv, wobei zwei Teilnehmer*innen angaben, dass sie Ihre Aufgaben trotz der Schulung nur teilweise besser/leichter erfüllen können.

Zur Cybersicherheitsschulung gehörten vier Module, die auf zwei Termine aufgesplittet wurden. Die Schulungen fanden von April bis Juni 2024 statt und wurden durch Herrn Jörg von Malottki vom BeraterHaus Halle durchgeführt. Diese Schulung war verpflichtend für alle Mitarbeiter der Vogtlandwerke. Insgesamt absolvierten 102 Kolleginnen und Kollegen alle vier Module. Für Mitarbeiter, die nicht an der Schulung teilnehmen konnten bzw. für Neueinstellungen wurden Schulungsvideos erstellt. Die Rückmeldung über die fünf Auswertungsbögen war positiv: Inhalte wurden verständlich und anschaulich vermittelt, sind aber nur teilweise dienstlich anwendbar bzw. tragen nur bedingt dazu bei, Aufgaben besser/leichter zu erfüllen.

Die Inhouse-Fortbildungsveranstaltung „Nähe und Distanz bewusst gestalten“ wurde zweimal durchgeführt – am 04.06.2024 sowie am 27.08.2024. Der Referent Dr. R. Vorwerg, welcher mit der Lebenshilfe Thüringen zusammenarbeitet, schulte insgesamt 14 Mitarbeiter der Vogtlandwerke. Die Rückmeldung über die 13 Auswertungsbögen fiel unterschiedlich aus: Inhalte wurden verständlich und anschaulich vermittelt und sind anwendbar; einige Teilnehmer*innen empfanden die Seminarlänge als nicht ausreichend und stellen in Frage, ob sie ihre Aufgaben mit dem neuen Wissen besser/leichter erfüllen können; grundsätzlich wurde das Seminar von allen Teilnehmern, bis auf eine Person weiterempfohlen.

Die Inhouse-Fortbildungsveranstaltung „Umgang und Kommunikation mit Menschen mit psychischen Erkrankungen/ Behinderungen“ fand am 29.10.2024, wieder in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Thüringen und dem Referenten Dr. R. Vorwerg statt. Es haben 10 Mitarbeiter daran teilgenommen. Die Rückmeldung über die acht Auswertungsbögen war nicht zufriedenstellend: einige Themen, insbesondere der Teil „Kommunikation“ wurden nur angerissen, da die Zeit gefehlt hat, in die Tiefe zu gehen; es war sehr theoretisch – Praxis hat fast komplett gefehlt. Schlussfolgerung aus den Auswertungsbögen: eine Fortbildung zu diesem Thema ist grundsätzlich sinnvoll – zukünftig sollte man aber mindestens zwei Tage einplanen.

Neben den Inhouse-Fortbildungsveranstaltungen, wurden diverse **Präsenzveranstaltungen bei verschiedenen Bildungsträgern** besucht sowie **Online-Webinare** wahrgenommen. Folgend eine Übersicht, strukturiert nach Themengebieten:

- Bereich Leitung: Arbeitsrecht für Führungskräfte (Diakonie Mitteldeutschland), Novellierung Mitarbeitervertretungsgesetz (STUTE Fortbildung)
- Bereich IT: Digital-Friday (Curacon), Einstieg in Microsoft 365 (W.A.F.), Fachtagung IV/IT (BeB), Microsoft 365 Administration- eine Einführung (Haus des Stiftens), Stay safe! - Cybersicherheit in der Sozialwirtschaft (Diakonie Mitteldeutschland)
- Bereich Arbeitsschutz: Die Fortbildungsangebote der BGW werden gern angenommen – in 2024 besuchten 17 Mitarbeiter folgende BGW-Seminare: Aufbauseminar Werkstatt, Grundseminar Gefahrstoffe in der Wohlfahrtspflege, Grundseminar Sicherheitsbeauftragte, Sichere Beförderung von Menschen mit Behinderungen, Sicheres Gestalten von Arbeitsmitteln, Sicherheit und Gesundheit im Garten- und Landschaftsbau. Es liegen sieben Auswertungsbögen vor: Die Inhalte wurden stets verständlich und anschaulich vermittelt, sind aber nur teilweise anwendbar und die Aufgaben können nicht in jedem Fall besser/leichter erfüllt werden. Die Seminarlänge wurde meist als ausreichend empfunden und die Seminare wurden immer weiterempfohlen.
- Bereich Sozialer Dienst: Um einen einheitlichen und aktuellen Wissensstand im Bereich Medikamentenmanagement zu garantieren, nahmen sechs Mitarbeiter der Vogtlandwerke an dem Seminar „Medikamentenmanagement in der Eingliederungshilfe“ der Lebenshilfe Thüringen, am 06.11.2024 teil. Die Rückmeldung über die vier Auswertungsbögen war durchgehend positiv und zufriedenstellend.
- Bereich Gewaltschutz: PART-Trainer für Prävention, Deeskalation und Beratung
- Bereich Öffentlichkeitsarbeit: BeBinar Kommunikation (BeB), Canva Design Workshop (IHK)
- Bereich Hauswirtschaft (Küche und Hausreinigung):
 - Um einen einheitlichen und aktuellen Wissensstand zum Thema „Hygiene für Küche und Hauswirtschaft – HACCP-Konzept“ zu garantieren, nahmen drei verantwortliche Mitarbeiter unserer Küchen an einer Weiterbildung der Paritätischen Akademie, am 16.10.2024 teil. Die Rückmeldung über die zwei Auswertungsbögen war durchgehend positiv und zufriedenstellend.
 - Weitere Fortbildungen: Das 1x1 der Reinigung (IGEFA), iCombi Academy (Rational), Weg vom Papier – hin zur Digitalisierung (PCM), HACCP Lebensmittelsicherheit (EGV Solutions), Rezertifizierung Hygiene (Murimed)

Insgesamt haben 42 Mitarbeiter vom Standort Greiz, 53 Mitarbeiter vom Standort Naitschau, 32 Mitarbeiter vom Standort Stelzen sowie 10 Mitarbeiter vom Standort Zeulenroda im Jahr 2024 mindestens eine Fortbildung besucht. Dabei ist die verpflichtende Cybersicherheitsschulung nicht berücksichtigt.

Seit dem 17.09.2024 absolvieren außerdem zwei Kolleginnen, aus den Standorten Greiz und Stelzen, die berufsbegleitende Weiterbildung „**Online Sonderpädagogische Zusatzqualifikation für Gruppenleiter*innen in Werkstätten für behinderte Menschen**“ der AWO Akademie Mitteldeutschland. Die Weiterbildung läuft bis zum 03.02.2026.

Jährliche Unterweisungen

Jährliche Pflichtunterweisungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Mitarbeiterschulung. Sie dienen dazu, die Mitarbeiter der Vogtlandwerke über wichtige Themen wie Arbeitssicherheit, Datenschutz, Brandschutz und andere relevante Vorschriften zu informieren.

Ziele der Pflichtunterweisungen:

1. Sensibilisierung: Die Mitarbeiter sollen für sicherheitsrelevante Themen sensibilisiert werden.
2. Wissenserweiterung: Die Unterweisungen sollen das Wissen der Mitarbeiter über gesetzliche Vorgaben und interne Richtlinien erweitern.
3. Verhaltensänderung: Ziel ist es, das Verhalten der Mitarbeiter in Bezug auf Sicherheit und Compliance zu verbessern.

Die Rückmeldungen, i.d.R. durch anschließende Gespräche, zeigen, dass die Mitarbeiter nach den Unterweisungen ein besseres Verständnis für die relevanten Themen haben und die Unterweisungen als informativ und hilfreich verstanden werden, was sich u.a. in den wenigen sicherheitsrelevanten Vorfällen darstellen lässt.

7.1.7 Zufriedenheit der Mitarbeiter bei den Schulungen

Neben den Rahmenbedingungen (An- und Abreise, Tagungsort sowie ggf. Übernachtung), zählen in erster Linie natürlich die Inhalte. Die Auswertungsbögen aus dem Jahr 2024 sowie Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen lassen folgende Schlussfolgerungen zu:

- Ein Großteil der Kolleginnen und Kollegen der Vogtlandwerke sind an Fort- und Weiterbildungen interessiert, wobei die Organisation (Vertretungsregelung) zunehmend schwieriger wird.
- Bei der Vorbereitung von Inhouse-Fortbildungsveranstaltungen werden wir zukünftig vermehrt darauf achten, vorab Ziel- und Fragestellungen abzufragen, um dem Referenten die Möglichkeit einer teilnehmerorientierten Vorbereitung zu geben, was für eine erfolgreiche Veranstaltung unabdingbar scheint.
- Für Online-Veranstaltungen benötigen wir ruhige Arbeitsplätze mit funktionierender Technik.
- Bei externen Fort- und Weiterbildungen ist es sinnvoll, wenn mindestens zwei Kollegen gemeinsam daran teilnehmen.

7.1.8 Job-Rad

	Vogtlandwerke
Anzahl der Mitarbeiter mit Job-Rad	15
davon Anzahl Fahrrad	4
davon Anzahl Pedelec	11

8 Öffentlichkeitsarbeit

8.1 Veranstaltungen

8.1.1 Teilnahme an externen Veranstaltungen

Auflistungen der Veranstaltungen	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Messe Grüne Woche Berlin 2024	x	x		x
Wirtschaftskongress Vogtland 13.04.24			x	
Ökumenisches Straßenfest Greiz 01.09.24			x	
Werkstätten:Tag 2024 in Lübeck 18.09.-20.09.24	x		x	
TSV ZR-Staffellauf			x	x
Lebendiger Kalender in ZR				x
Aktionstag mit Protestmarsch - EUTB	x		x	
Märchenfenster Greiz			x	
Tag der offenen Tür „Carolinenschule“			x	
Tag der offenen Tür „Schule an der Weida“			x	

8.1.2 Interne Veranstaltungen mit öffentlichem Charakter

Auflistungen der Veranstaltungen	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Imkertag 03.03.2024	x			
BVMW zu Gast in den Vogtlandwerken 22.05.24	x			
Wanderausstellung „Wohin bringt ihr uns? ‘Euthanasie’-Verbrechen im Nationalsozialismus“ 01.08.- 20.09.2024	x		x	
Jahresfest 07.09.2024 in Greiz	x		x	x
Demokratieprojekt in Naitschau	x		x	

8.1.3 Presseartikel

	Naitschau	Stelzen	Greiz	Zeulenroda
Anzahl der Artikel	4 OTZ		2 OTZ	

8.1.4 Soziale Medien

Kanäle	Instagram	Facebook		
Anzahl Follower	364	273		
Anzahl Aufrufe				

8.1.5 sonstige Projekte und Aktionen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Im September 2024 haben die Vogtlandwerke die Duale Hochschule Gera-Eisenach mit Giveaways für die ErstiTüten unterstützt.

Mit Bildern!

8.1.6 Leuchtturmpunkte

Demokratieprojekt der Vogtlandwerke „Meine Stimme zählt“

Noch vor wenigen Jahren waren Menschen mit Behinderung von den Wahlen ausgeschlossen. Erst im Jahr 2019 stimmte der Deutsche Bundestag für die Einführung eines inklusiven Wahlrechts. Die Vogtlandwerke haben es sich zum Ziel gesetzt, grundlegendes Demokratiewissen und -verständnis zu vermitteln und damit die Eigenverantwortung von Menschen mit Behinderung zu stärken, sodass sie befähigt werden, eigenverantwortlich ihr Stimmrecht bei Wahlen auszuüben.

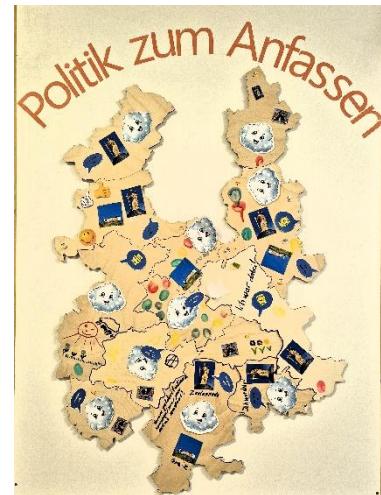
In der Fortsetzung unserer Kick-Off Veranstaltung „Meine Stimme zählt“ (05.05.2023) beschäftigten wir uns am 19.04.2024 mit der anstehenden Kommunalwahl in Thüringen. Unter dem Motto „Politik zum Anfassen“ standen alle wichtigen Eckpfeiler zur Kommunalwahl im Vordergrund.

Was sind die Aufgaben eines Bürgermeisters? Und wie funktioniert eigentlich eine Wahl? Um diese Fragen ging es im Demokratieprojekt 2.0 „Meine Stimme zählt“, organisiert von den Vogtlandwerken. An 8 Marktständen wurde Basiswissen zur Kommunalwahl erarbeitet und vermittelt. Während der CDU-Landratskandidat Dr. Ulli Schäfer ein Grußwort als Auftakt für unseren Projekttag sprach, stellten sich die amtierenden Bürgermeister aus Langenwetzendorf, Greiz und Zeulenroda-Triebes sowie der Landratskandidat Jens Geißler vom Verein IWA – pro Region den Fragen des Werkstattrates.

Der zweite Projektbaustein unseres Demokratieprojektes baut didaktisch-methodisch auf dem ersten Baustein auf und bildet die Grundlage der Bausteine 3 (Thema Landtagswahl Thüringen 01.09.2024) und 4 (Bundestagswahl 2025).

Im Rahmen des Demokratieprojektes und unter dem Slogan „Gegen das Vergessen, denn nie wieder ist jetzt!“ stellten die Vogtlandwerke vom 01.08.2024 bis 20.09.2024 die Wanderausstellung „Wohin bringt ihr uns? Euthanasie-Verbrechen im Nationalsozialismus“ in Greiz aus.

Das Demokratieprojekt „Meine Stimme zählt“ erhielt den 2. Hauptpreis des 10. Thüringer Demokratiepreises 2024 sowie den 2. Platz „excellent“-Preis Bildung der Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen (BAG WfbM).



9 Arbeitssicherheit / Arbeitsschutz

9.1 Arbeits- und Wegeunfälle

9.1.1 Anzahl der Unfälle

Meldepflichtige Unfälle (Stand 31.12.)

	2021	2022	2023	2024
Naitschau				6
Stelzen				
Greiz				
Zeulenroda				

9.1.2 Ausfalltage insgesamt

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke				80Nai

9.1.3 Ausfalltage pro Unfall

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke				16,33Nai

9.2 Betriebsarzt

9.2.1 Anzahl der Begehungen durch den Betriebsarzt

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke				1Nai

9.2.2 Betriebsärztliche Untersuchungen

Anzahl der Untersuchungstage (Stand 31.12.)

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke				5Nai

9.2.3 Anzahl der Probanden

Anzahl der Untersuchungstage (Stand 31.12.)

	2021	2022	2023	2024
Vogtlandwerke				41Nai

10 Managementreview 2024

10.1 Einleitung

Die Managementbewertung findet jährlich statt. Ziel dabei ist es, die Eignung, Angemessenheit und Wirksamkeit des eingeführten QM-Systems festzustellen, um das QM-System den wechselnden Gegebenheiten anzupassen und kontinuierlich zu optimieren. Dabei gilt es, alle Interessenspartner zu berücksichtigen. Die Management Bewertung stellt ein zentrales strategisches Planungs- und Führungsinstrument dar.

10.2 Status von Maßnahmen vorheriger Managementbewertungen (Jahr 2023)

1. ein Großteil der abgeleiteten Maßnahmen aus dem MMR 2023 wurden abgearbeitet
2. Erfolgreiche Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2015
3. Erfolgreiche Akkreditierung nach AZAV im BBB

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	zu 1.: es konnten fast alle Maßnahmen aus dem MMR 2023 abgearbeitet werden, zum Teil sind abgeleitete Maßnahmen fortlaufend und werden somit auch in den Folgejahren bewertet.				

10.3 Veränderungen bei externen und internen Themen die das QM-System/QM-Strategie betreffen

1. die Menschen mit Behinderungen in Werkstätten werden älter und der daraus entstehende Bedarf an Wohnangeboten wird Seitens der politisch Handelnden vernachlässigt
2. Der Aktionsplan des BMAS nach der Veröffentlichung der Entgeltstudie sieht eine Streichung der Anrechenbarkeit von Werkstattaufträgen auf die Ausgleichsabgabe vor, dies kann zu Auftragseinbrüchen führen

Bewertung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	zu 1.: die Vogtlandwerke sollten ein Angebot konzipieren, dass ausgeschiedenen Werkstattbeschäftigte eine soziale Teilhabe ermöglicht (Tagesstätte für Ältere) zu 2.: die Auftragsakquise muss intensiviert werden, um eventuelle Verluste auszugleichen zu 2.: über die Spitzenverbände muss der Politik aufgezeigt werden, welche Auswirkungen ein Wegfall der Anrechenbarkeit haben könnte				

10.4 Informationen über die Leistung und Wirksamkeit des QM-Systems

a. Kundenzufriedenheit und Rückmeldungen von relevanten interessierten Parteien

1. Die Kundenzufriedenheit der internen Kunden wird neben dem ITP separat erfragt und ausgewertet
2. Die Kundenzufriedenheit der externen Kunden wird erfragt und dokumentiert

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:					

1: Kundenzufriedenheit interne Kunden (4.2.1 Wirksamkeitsbericht)**2: Kundenzufriedenheit externe Kunden** (6.1.4 Wirksamkeitsbericht)**b. Erfüllungsgrad der Unternehmensziele**

1. Die Unternehmensziele werden im Leitungskreis überwacht, einige Ziele haben eine längere Laufzeit, bzw. können aufgrund der Abhängigkeit von Kooperationspartnern nicht immer termingenau umgesetzt werden.

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:					

c. Status der Prozessleistung und Konformität von Produkten und Dienstleistungen

1. Auswertungen des Begleitenden Dienstes
2. Rückmeldungen aus Begehungen
3. Feststellungen aus internen Audits
4. Kundenrückmeldungen
5. Marktbeobachtung

Bewertung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	zu 1.: in den kommenden Jahren wird die Belegung in den Arbeitsbereichen weiter zurückgehen. Dadurch wird es zunehmend schwieriger, passende Aufträge zu akquirieren und diese fristgerecht abzuarbeiten zu 2.: die Regelungen zum Gefahrstoffkataster sind nicht eindeutig zu 3.: das einheitliche Kalkulationsschema wird noch nicht flächendeckend angewandt zu 5.: der wirtschaftliche Abschwung führt zum Teil zu Auftragsverlusten, welche auszugleichen sind.				

d. Nichtkonformitäten und Korrekturmaßnahmen

1. Ergebnisse aus Kundenreklamationen (6.1.5 Wirksamkeitsbericht)
2. Feststellungen aus internen Audits (6.2.4 Wirksamkeitsbericht)
3. Besprechungen

Im Jahr 2024 gingen keine wesentlichen Reklamationen ein bzw. es wurden keine Reklamationen an den QMB weitergeleitet

Bewertung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	zu 1.: die Meldequote von Reklamationen hat sich verbessert, die Nachverfolgung der Bearbeitung kann noch verbessert werden zu 2.: die Vermittlung der Unternehmens-/ Bereichsziele erfolgt nicht flächendeckend				

e. Ergebnisse von Überwachungen und Messungen

1. Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben (6.2.3 Wirksamkeitsbericht)
2. Einhaltung von Wartungs-, Prüf- und Kalibrierintervallen (6.2.3 Wirksamkeitsbericht)
3. Einhaltung Hygienestandards (6.2.3 Wirksamkeitsbericht)
4. Umsetzung Abfall- und Energiekataster (6.3 Wirksamkeitsbericht)

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:					

f. Ergebnisse externe und interner Audits

1. Auditjahresprogramm
2. Auditberichte mit Maßnahmen

Interne Audits (6.2.4.1 Wirksamkeitsbericht)

Externe Audits

Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001:2015
AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung)

Maßnahmen aus internen und externen Audits (6.2.4.2 Wirksamkeitsbericht)

Erfüllungsgrad der Maßnahmen (6.2.4.3 Wirksamkeitsbericht)

externe Audits: 1 x Verbesserungspotential, davon 1 erledigt: 100 % Erfüllungsgrad

Bewertung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:					

g. Leistung externer Anbieter

Es gibt einen beschriebenen Prozess (AB 4) zur Bewertung von Dienstleistern und ein entsprechendes Formblatt für die Bewertung durch die Werkstattleiter.

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	Lieferantenbewertung wurde durchgeführt.				

Lieferantenbewertung (6.2.1 und 6.2.2 Wirksamkeitsbericht)

10.5 Angemessenheit von Ressourcen zur Weiterentwicklung des QM-Systems

unter anderem:

1. Gefährdungsbeurteilungen
2. Investitionspläne
3. Schulungen (7.1.6 und 7.1.7 Wirksamkeitsbericht)

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:					

10.6 Wirksamkeit der durchgeführten Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen

1. Risikokatalog

Bewertung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input checked="" type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	Zu 1.: die Hauptrisiken sind identifiziert und fließen in die Unternehmensziele ein, es sollte ein IT-basiertes Monitoring eingerichtet werden				

10.7 Möglichkeiten zur Verbesserung

1. Unternehmensziele
2. Maßnahmenkatalog
3. KVP

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	zu 3.: die Maßnahmen aus dem vorangegangenen Review sind in großen Teilen in der Umsetzung und werden im Review 2024 fortgeschrieben und berücksichtigt				

10.8 Änderungsbedarf am QM-System

1. Einführung eines Steuerungscockpits für GF und Werkstattleitungen

Bewertung:	<input checked="" type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> eher positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> eher negativ	<input type="checkbox"/> negativ
Handlungsbedarf:	Zu 1.: die Grundlage für die Einführung eines Steuerungscockpits und die entsprechenden Ressourcen sind zu schaffen				